

Handball Jugend 2009

Von den Minis bis zur A-Jugend nehmen zurzeit 10 Mannschaften am Spielbetrieb des Handballkreises Aachen/Düren oder des Hahnballverbands Mittelrhein teil. Lediglich eine männliche A-Jugend und eine weibliche B-Jugend konnten nicht gemeldet werden.

Die weibliche A-Jugend wurde in die Oberliga Mittelrhein gemeldet und brauchte sich nicht mal zu qualifizieren. Mit dem TV Birkesdorf und den TV-Mädels sind nur zwei Vereine aus dem Kreis Aachen /Düren vertreten.

Nach 10 Spieltagen hat die Mannschaft von Trainerin Silke Römer die Tabellenführung übernommen und ist auf dem besten Wege das Halbfinale zur Mittelrheinmeisterschaft zu erreichen. In der Hinrunde gab es lediglich eine Niederlage und ein Unentschieden.

Auch die weibliche C-Jugend spielt in der Oberliga. Nach der erfolgreichen Qualifikation hat das Team von Trainer Dirk Heeren zurzeit ein ausgeglichenes Punktekonto und rangiert auf Platz 5 der Tabelle. Nur die Plätze 1 bis 4 reichen um das Viertelfinale zur Mittelrheinmeisterschaft zu erreichen. Hier ist noch alles möglich.

Die weibliche D-Jugend spielt auf Kreisebene in zwei Gruppen zu je 7 Teams. Die beiden Bestplatzierten jeder Gruppe bestreiten am Ende die Halbfinals um die Kreismeisterschaft.

Das Trainerin Astrid Bartos dieses Ziel erreicht steht für mich fest. Angesichts der Tatsache , das bisher alle Spiele gewonnen wurden und die Mannschaft mit 18 :0 Punkten unangefochten die Tabellenführung behauptet, können wir uns jetzt schon auf ein spannendes Halbfinale freuen.

Die weibliche E-Jugend scheint im Kreis konkurrenzlos zu sein. Auch die Mädchen vom Trainergespann Paul und Bärbel Matt haben bisher alle Spiele gewonnen. Mit 16:0 Punkten ist man Tabellenführer und bei noch 6 ausstehenden Spielen ist die Chance riesengross, auch in dieser Saison die Kreismeisterschaft nach Roetgen zu holen.

Die männliche B- Jugend konnte sich nicht für die Oberliga qualifizieren Die Jungen von Trainer Christoph Hütten die zum grössten Teil aus dem jüngern Jahrgang bestehen mussten somit auf Kreisebene antreten. Desaströse Organisationsmängel Seitens des Kreises Aachen führten dazu, dass unzählige Spiele abgesagt wurden und die Mannschaft erst 4 reguläre Spiele bestritten hat. Durch eine Änderung des Spielplanes im Dezember soll hier Abhilfe geschaffen werden.

Die männliche C-Jugend spielt auf Kreisebene in der Kreisliga. Nach der Übernahme des Teams durch Achim Heinrichs wuchs der Kader von ursprünglich 10 Kindern auf 18 an.

Hier galt es vor allem die Neulinge in eine von vielen Talenten gespickte Mannschaft zu integrieren. Leider vielen durch Verletzung und Krankheit bei allen Spielen immer wieder einige Leistungsträger aus. Mit ausgeglichenem Punktestand von 8:8 steht das Team auf einem Mittelfeldplatz. Hätte man immer komplett antreten können wäre hier mehr drin gewesen.

Die männliche D-Jugend wird in der Kreisklasse nur selten gefordert. Hier wäre es besser gewesen das Team von Stefan Zackel in der Kreisliga zu melden. Nach 10 Spieltagen zeichnet sich ein Dreikampf um den Gruppensieg in der Gruppe B ab. Schwarz Rot Aachen 2, TV Birkesdorf 2 und der TV Roetgen haben alle drei 16: 4 Punkte

Die männliche E-Jugend musste nach dem guten Abschneiden in der Vorsaison dieses Jahr in der Kreisliga antreten. Zwar kämpfen die Jungs von Trainer Thomas Bourceau in jedem Spiel aufopferungsvoll, aber es hat bisher erst zu einem Sieg gereicht. Nichtsdestotrotz bin ich überzeugt, dass die Kleinen in dieser Spielzeit viel dazu gelernt haben.

Bei der F-Jugend spielen Jungen und Mädchen gemeinsam in einer Mannschaft. Bei einer so genannten Spielrunde werden bei den Vergleichen zwischen den einzelnen Vereinen keine Tore gezählt und somit auch keine Tabelle erstellt. Seit gefühlten 20 Jahren wird diese Altersgruppe von Stefan Wynands und Gerd Graff betreut.

In der laufenden Saison spielte die F-Jugend in der stärkeren Gruppe und konnte dort ganz gut mithalten.

Gespielt wird nach Sonderregeln: z.B. grundsätzlich in der 3:3 Form, keine Toranzeige, großzügige Regelauslegung je nach Könnensstand, zweimal Prellen mit beiden Händen ist grundsätzlich für alle erlaubt, es gibt keinen Sieger oder Verlierer und keinen Meister, etc..

Die jüngsten Handballer des TV werden spielerisch an den Handballsport herangeführt. Es ist immer wieder schön zu sehen mit welcher Begeisterung die Kleinsten die Trainingsstunden und auch die Spiele besuchen. Betreut werden die Minis von Sylvia Bourceau und Eva Stoffels.

Achim Heinrichs
Handballjugendleiter